

Hinweis auf Artikel aus Tagesanzeiger der Themennetzwerke® vom 17.03.2024:

„Endspurt für bundesweite Abfrage der zukünftigen Bedarfe für die Strom- und Wasserstoffinfrastruktur“

Der Tagesanzeiger berichtet darüber, dass die Fernleitungsnetzbetreiber (Gas und Wasserstoff) und die Übertragungsnetzbetreiber (Strom) eine gemeinsame Abfrage über die zukünftigen Bedarfe noch bis zum 22.03.2024 durchführen. Die Ergebnisse sind Grundlage für die integrierte Netzplanung und damit für das klimaneutrale Energiesystem der Zukunft.

Anhand der ersten gemeinsamen Abfrage von Infrastrukturbedarfen der Übertragungs- und Fernleitungsnetzbetreiber werden Szenarien für die Netzentwicklungspläne Strom sowie Gas und Wasserstoff entwickelt. Die Abfrage zielt darauf ab, Informationen zur zukünftigen Erzeugung (einschließlich Power-to-Gas-Anlagen), Einspeisung, Speicherung und Verwendung von Wasserstoff einzuholen. Zudem sollen Erkenntnisse zum Stromverbrauch von Großverbrauchern (einschließlich Großbatteriespeichern) einzelner Marktteilnehmer und von Gasverteilernetzbetreibern erfasst werden. Die Unternehmen sind aufgerufen, ihre Bedarfe bis zum 22. März 2024 auf der gemeinsamen Abfrageplattform zu melden: infrastrukturbedarf-abfrage-nep.de

<https://themennetzwerke.de/tagesanzeiger/energiewende-und-energieversorgung/endspurt-fur-bundesweite-abfrage-der-zukunfftigen-bedarfe-fur-die-strom-und-wasserstoffinfrastruktur/>